

nevisCura Bettsensor im Seniorenzentrum Dörzbach



Einrichtung:

- 37 Betten
- Alarm-Anbindung an Ackermann Rufanlage

Resultat:

- weniger Kontrollgänge notwendig
- Schnelle Reinigung und bessere Hygiene

Warum soll der Bettsensor eingesetzt werden?

Der Bettsensor soll eingesetzt werden, um frühzeitig zu bemerken, wenn unruhige vorwiegend demente Bewohner das Bett verlassen wollen. Dadurch sollen bei sturzgefährdeten Menschen Stürze verhindert werden. Zudem sollen durch den Einsatz der Sensoren freiheitsentziehende Maßnahmen reduziert werden (Bettgitter).

Wie unterstützt der Bettsensor im Arbeitsalltag?

Eine engmaschige Kontrolle in den Zimmern, vor allem in der Nacht (mit wenig Personal im Haus) ist nicht mehr notwendig. Der Sensor meldet schon, wenn die Beine aus dem Bett hängen, somit bleibt dem Personal Zeit ins Zimmer zu laufen, bevor der Bewohner alleine aufsteht.

Vorteile

- > frühzeitige Alarmierung
- > Reinigung des Bodens einfacher als bei herkömmlichen Sturzmatten und auch hygienische

Heike Stadtmüller
Einrichtungsleitung